
NEWSLETTER – FRÜHLING 2018

PERSONALIA

- Marcel **Bollmann** ist seit dem 01.01.2018 als Postdoc an der Universität Kopenhagen beschäftigt, wo er unter Anders Søgaard in der CoAStAL NLP Group (<https://coastalcph.github.io/>) arbeitet.

VERÖFFENTLICHT

- **Kiss, T.** (2018). Determiner omission in German prepositional phrases. Zur Veröffentlichung angenommen im *Journal of Linguistics*, erscheint in Volume 56, 2020. (Vorläufige Version erhältlich unter [diesem Link](#).)
- **Klabunde, R.** (2018). „Formale Pragmatik“. In Tuchen/Liedtke (Hrsg.) *Handbuch Pragmatik*. Tübingen: Narr. (Erscheint im Sommer 2018.)
- **Poppek, J., Kiss, T. & Pelletier, F. J.** (2018). „Kinds, Containers, Instances: Mass Nouns and Plurality“. In: *Grammar and Corpora 2016*, Heidelberg: Heidelberg University Publishing.
- Das Lehrbuch **Dipper, S., Klabunde, R. & Mihatsch, W.** (2018). *Linguistik. Eine Einführung in die Sprachwissenschaft (nicht nur) für Germanisten, Romanisten und Anglisten*. Band I. Berlin: Springer. (Erscheint im Sommer 2018.)

VORTRÄGE

- Jessica **Ernst** und Eva **Belke** haben im März 2018 in einem Vortrag mit dem Titel „Statistical and orthographical influences on handwriting in German“ Ergebnisse des Litkey-Projekts bei der „Tagung experimentell arbeitender Psychologen“ (TeaP) in Marburg vorgestellt.
- Ronja **Laarmann-Quante** stellte im März auf der DGfS-Jahrestagung in Stuttgart Arbeiten aus dem Litkey-Projekt vor. Bei dem Poster und der Demo ging es um ein nutzerfreundliches Tool für die automatische Rechtschreibfehleranalyse in

frei geschriebenen Kindertexten. Dieses Tool präsentierte sie auch kurz zuvor in Tübingen auf dem DFG-Netzwerktreffen für individualisiertes Sprachlernen (INDUS).

- Das DFG-Projekt „Position und Interpretation von adverbialen PPen im deutschen Satz“ war mit einer Posterpräsentation bei der Linguistic Evidence 2018 (15.–17.02., Universität Tübingen) vertreten. Unter dem Titel *Corpus Data in Experimental Linguistics* skizzieren Alicia Katharina **Börner**, Jutta **Pieper** und Tibor **Kiss** das Vorgehen bei systematischer Ableitung experimenteller Testdaten aus Korpusdaten und diskutieren Nutzen und Probleme eines solchen Vorgehens.

WORKSHOPS

- Das Programm für den Workshop CALM 2018 steht nun fest (<http://count-and-mass.org/becl2018/program.html>). Für Mitglieder des Instituts entfallen die Teilnahmegebühren (nicht aber die Kosten für das optionale Konferenzdinner bei Yamas). Deadline für die Registrierung ist der 15.04.2018.
- Vom 6. bis zum 7. Juni wird die Projektgruppe zu adverbialen PPen einen Kooperationsworkshop „Experimentelle Syntax & Semantik“ ausrichten. Wir freuen uns, Prof. Dr. Britta Stolterfoht, Feyza Nalbant, M.A. und Larissa Specht, M.A. (SFB 833 „The Construction of Meaning“, Universität Tübingen) in diesem Rahmen bei uns begrüßen zu dürfen. Im Teilprojekt B8 forschen sie zu syntaktischen, semantischen und informationsstrukturellen Beschränkungen für die Verarbeitung von Adjunkten. Zusammen mit der neuen Juniorprofessorin Agata **Renans** tauscht sich die Projektgruppe mit ihren Kooperationspartnern über Forschungsfortschritte aus und adressiert Probleme im Bereich der experimentellen Praxis.
- Der Workshop „Computational Models of Language Generation and Processing in Pragmatics“ (s. <https://www.linguistics.rub.de/comprag2018/>) findet an der RUB vom 26. bis 28. September statt. Der Call for Papers läuft. Bitte vormerken!

TERMINE

- In der Vortragsreihe (Sommersemester 2018):
 - 17. April: Vivi Nastase (Universität Heidelberg)
Investigations in knowledge graphs
 - 15. Mai: Ana Marasović (Universität Heidelberg)
A mention-ranking model for abstract anaphora resolution
 - 29. Mai: Manfred Stede (Universität Potsdam)
The Potsdam argumentative microtext corpus: Classification experiments and new extensions
 - 12. Juni: Heike Adel (Ludwig-Maximilians-Universität München)
Deep learning methods for knowledge base population
 - 26. Juni: Vibeke Rønneberg (Universitetet i Stavanger)
Cognitive predictors of shallow-orthography spelling